

# Konzeption

Kindertagespflege „Drachenbande“

Jannine Weidenbach

Pfaffenstraße 34, 55422 Bacharach-Henschhausen

Email: [kindertagespflege-drachenbande@web.de](mailto:kindertagespflege-drachenbande@web.de)

Tele: 0155/60578327

## Kindertagespflege

### Drachenbande



„Hier ist das Kinderreich! Es gelten diese Regeln:  
Spielen ist immer erlaubt, man darf sich verkleiden  
& so tun als wäre man jemand anders,  
der Vorrat an bunten Stiften darf nie ausgehen,  
das Lieblingsspielzeug hat auch Rechte  
Kinder halten immer zusammen.“

-Frau Ottilie-

# Inhaltsverzeichnis

VORWORT .....	3
DAS BIN ICH.....	4
RAHMENBEDINGUNGEN.....	5
DIE RÄUMLICHKEITEN .....	5
LAGE UND VERBINDUNG.....	5
BETREUUNGSZEITEN & ALTER DER KINDER.....	6
BESONDERHEITEN/AUSFLÜGE .....	6
URLAUBS- & KRANKHEITSTAGE.....	6
PÄDAGOGISCHER ANSATZ.....	7
KINDER ALS EIGENSTÄNDIGE PERSÖNLICHKEITEN (REGGIO) .....	7
RESPEKTVOLLE PFLEGE (PIKLER).....	7
FREIES SPIEL ALS WICHTIGSTE LERNFORM (FRÖBEL).....	7
HILF MIR, ES SELBST ZU TUN (MONTESSORI).....	7
BILDUNG.....	8
1. FREIES SPIEL ALS BILDUNGSRAUM.....	8
2. SPRACHBILDUNG BEIM GEMEINSAMEN ESSEN .....	8
3. NATURERKUNDUNGEN .....	8
4. KREATIVITÄT UND KÜNSTLERISCHE BILDUNG.....	9
5. SELBSTSTÄNDIGKEIT UND PROBLEMLÖSUNG.....	9
DARSTELLUNG EINES TYPISCHEN TAGESABLAUFS.....	10
ENTGELT/KOSTEN .....	11
FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG DURCH DAS JUGENDAMT.....	11
FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG DURCH DEN ARBEITGEBER.....	11
WEITERE INFORMATIONEN .....	12
KOOPERATION MIT DEM JUGENDAMT.....	12
ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT MIT DEN ELTERN .....	12
PFLEGE UND VERPFLEGUNG .....	12
DIE EINGEWÖHNUNG.....	13
WARUM IST EINE EINGEWÖHNUNG SO WICHTIG? .....	13
WAS GESCHIEHT WÄHREND DER EINGEWÖHNUNG? .....	13
WICHTIGE HINWEISE AN DIE ELTERN:.....	13
VERLAUF DER EINGEWÖHNUNG.....	13
DIE EINGEWÖHNUNG VERLÄUFT IN MEHREREN PHASEN.....	14
ONLINE-PRÄSENZ .....	15
KENNENLERNEN DER EINRICHTUNG.....	15
SCHUTZAUFTRAG .....	15

# Vorwort

Vorab möchte ich noch ein paar Worte sagen: Derzeit absolviere ich meine Qualifizierung zur Tagesmutter, die im Dezember 2024 endet. Diese Konzeption stellt einen ersten Entwurf meiner Vorstellungen und Ziele dar. Hier stecken viel Zeit und Herzblut drin! Da ich noch am Anfang einer hoffentlich sehr langen und bereichernden Reise stehe, werden ständig neue Elemente hinzukommen und bestehende Inhalte überarbeitet und aktualisiert.

Ab Januar 2025 werde ich gemeinsam mit meiner Schwester einen Zusammenschluss starten. Wir ergänzen uns in so vielen Bereichen und würden uns freuen, Sie auf unserer gemeinsamen Webseite begrüßen zu dürfen. Dort finden Sie aktuelle Informationen, Einblicke in unsere Tagespflege und einige Bilder. Auch unsere beiden Konzeptionen sind dort hinterlegt, damit Sie einen umfassenden Einblick bekommen können.

[www.dradi-kindertagespflege.de](http://www.dradi-kindertagespflege.de)

Wir hoffen sehr, dass unsere Tagespflege mit der Zeit wachsen wird und wir vielen Familien dabei helfen können, Beruf und Familie bestmöglich zu vereinbaren.

Es liegt uns besonders am Herzen, Ihren Kindern eine liebevolle Betreuung zu bieten, in der sie sich rundum geborgen und sicher fühlen können



„Nimm dein Kind an die Hand  
und lass dich von ihm führen.  
Betrachte die Steine, die es aufhebt und höre zu,  
was es dir erzählt.  
Als Belohnung zeigt es dir eine Welt, die du längst  
vergessen hast.“

-Unbekannt-

# Das bin Ich

Herzlich willkommen! Ich freue mich sehr, dass Sie hier sind. Ich bin Jannine Weidenbach, 32 Jahre jung, und lebe mit meinem Mann und unserem kleinen Sohn in dem charmanten Ort Henschhausen. Meine Reise zur Tagesmutter begann durch meine Schwester, mit der ich in einem Zusammenschluss arbeite. Sie erzählte mir zum ersten Mal von diesem Beruf. Durch die Geburt meines Sohnes und dem Wunsch, Familie und Beruf besser zu vereinen, fasste ich den Entschluss, selbst Tagesmutter zu werden.

Während meiner Schulzeit konnte ich in einem zweiwöchigen Praktikum in einer Kindertagesstätte erste Einblicke gewinnen.

Es hat mir viel Freude gemacht, die Kinder in ihrem Alltag zu begleiten und sie spielerisch zu unterstützen. Doch damals entschied ich mich, meine kreative und handwerkliche Seite weiter zu verfolgen, und machte eine Ausbildung zur Industriemechanikerin. Später arbeitete ich als Zerspanungsmechanikerin im Bereich CNC-Technik. Diese Zeit war unglaublich spannend, da ich mit den unterschiedlichsten Maschinen arbeitete, sie programmierte und an zahlreichen interessanten Projekten mitwirken konnte.

Nun möchte ich meine technische und handwerkliche Begeisterung in die Betreuung der Kinder einfließen lassen. Kinder lieben es, Neues zu entdecken, zu bauen und zu gestalten – und ich freue mich darauf, sie in diesen kreativen Prozessen zu begleiten.

Bevor ich Mutter wurde, war ich außerdem aktiv in der Freiwilligen Feuerwehr. Es war eine erfüllende Erfahrung, anderen zu helfen, und ich plane, dieses Ehrenamt wieder aufzunehmen, sobald es mein Mama-Alltag erlaubt.

Kreativität spielt eine große Rolle in meinem Alltag. Ich liebe es, meiner Fantasie freien Lauf zu lassen und immer wieder neue Ideen auszuprobieren. Auch das Vorlesen von Geschichten bereitet mir große Freude, dort werden die Kinder in spannende Abenteuer entführt und gleichzeitig ihre Fantasie und Vorstellungskraft angeregt.

In meiner Tätigkeit als Tagesmutter möchte ich mich kontinuierlich weiterentwickeln. Ich habe fest vor, eine Weiterbildung in musikalischer Früherziehung zu absolvieren, da Musik eine wunderbare Möglichkeit bietet, die Kinder spielerisch zu fördern und ihre Sinne zu schärfen.

Ich freue mich riesig auf diese neue berufliche Herausforderung und auf die vielen besonderen Momente, die mich erwarten. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, die Kinder auf ihrem Weg zu begleiten und sie dabei zu unterstützen, die Welt auf ihre eigene, einzigartige Weise zu entdecken.

„Und plötzlich weißt du:  
Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen  
und dem Zauber des Anfangs zu  
vertrauen.“

-Meister Eckhart-



# Rahmenbedingungen

## Die Räumlichkeiten

Gemeinsam mit meiner Schwester Jacqueline haben wir eine kleine Wohnung angemietet, die wir mit viel Liebe zum Detail kinderfreundlich und kindersicher eingerichtet haben.

- Eingangsbereich: Garderobe mit Eigentumsfach, Elternpost, Infoboard für die Eltern.
- Spielzimmer: Hier ist viel Platz zum freien Spiel. Unsere Highlights sind unsere Hochebene mit Rutsche, für noch mehr Platz zum Spielen und der süße Dino Ellie. Außerdem können sich die Kleinen in Bauecke und an der Verkleidungsecke kreativ austoben. Zum Essen und zum Malen haben wir auch einen Tisch und Stühle, der Tisch kann hochgeklappt werden, um den Platz bestmöglich zu nutzen.
- Küchen-Bereich: Dieser befindet sich mit im Spielzimmer, sodass die Kinder auch während dem Kochen beaufsichtigt werden können. Die Küche ist aber durch ein Türgitter und halbhohe Wände vom Spielbereich abgegrenzt.
- Schlaf- & Ruheraum: Angrenzend an das Spielzimmer ist der Schlaf- & Ruheraum. Dort werden zur Schlafenszeit die Betten aufgestellt, vor und nach dem Mittagsschlaf sind diese an einer Wand gestapelt und gesichert. Außerhalb der Schlafenszeiten ist in dem Schlaf- & Ruheraum eine Lese- & Kuschelecke eingerichtet.
- Badezimmer: Hier befindet sich der Wickelbereich, Toilette (mit Sitzverkleinerung), Waschbecken, Waschtisch für die Kleinen, sowie eine Waschmaschine und Trockner.
- Terrasse, Garten und Nutzgarten: Direkt vor der Tür haben wir eine kleine Terrasse, auf dem gegenüberliegenden Grundstück befindet sich unser Garten, dort gibt es viel Platz zum Toben, Klettern und Frischlufttanken. Außerdem haben wir einen kleinen Teil als Nutzgarten, wo wir gemeinsam mit den Kleinen, Obst und Gemüse Pflanzen und Ernten werden.

## Lage und Verbindung

Direkt am Haus und gegenüber befinden sich Parkmöglichkeiten, diese können von den Eltern genutzt werden.

Ca. 200m von der Tagespflege entfernt, befindet sich ein Spielplatz, den wir hin und wieder besuchen werden. Außerdem befinden wir uns in Ortsrandlage und sind mit wenigen Schritten im Feld. Dort können wir gemeinsam mit den Kindern die Natur entdecken und erforschen. Auch ein Bauernhof ist nicht weit entfernt, diesen werden wir auch hin und wieder besuchen.

„Niemand weiß, was er kann,  
bis er es probiert hat.“

-Publilius Syrus-

## Betreuungszeiten & Alter der Kinder

Ich betreue Kinder von 8 Monaten bis zum Kita-Eintritt.  
Die kleine Drachenbande besteht aus maximal 5 Kindern.  
Meine Betreuungszeiten werden wie folgt sein:

Montags: 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Dienstags: 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Mittwochs: 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Donnerstags: 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Freitags: 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

und nach Vereinbarung



## Besonderheiten/Ausflüge

Einmal im Monat werden wir einen kleinen Ausflug zum „Lindenhof“ machen, hier kann man Hasen, Hühner, Enten, Ziegen, Schweine, Kühe und Pferde bestaunen. Auch große Fahrzeuge wie Traktoren, Radlader, Mähdrescher und diverse Anhänger werden für große Kinderaugen sorgen. Vor Ort befindet sich auch ein schöner Spielplatz.

Auch ein Ausflug zur ortsansässigen Feuerwehr werden wir ein- bis zweimal im Jahr unternehmen.

## Urlaubs- & Krankheitstage

Meine Urlaubstage bestehen aus 35 Tagen im Jahr und werden gegen Ende des Kalenderjahres für das darauffolgende Jahr den Eltern mitgeteilt. Die Eltern tragen die Pflicht in dieser Zeit für eine ausweichende Betreuung zu sorgen.

Im Fall von Krankheit der Tagespflegeperson bleibt die Kindertagespflege geschlossen bzw. ist nur meine Schwester Jacqueline vor Ort und kann nach Absprache einige meiner Kinder betreuen.

„Das schwierige ist es, in dem  
Einfachen das Besondere  
zu sehen.“

-Unbekannt-

# Pädagogischer Ansatz

In meiner Kindertagespflege steht Ihr Kind im Mittelpunkt. Ich lege großen Wert auf eine liebevolle, bedürfnisorientierte Betreuung, die auf Augenhöhe stattfindet. Jedes Kind ist einzigartig, und ich möchte auf seine individuellen Bedürfnisse eingehen und es in seiner Entwicklung bestmöglich zu unterstützen.

Mein pädagogischer Ansatz basiert nicht auf einer einzelnen Methode, sondern ich nutze die Elemente, die am besten zu mir passen. Es ist mir wichtig, aus verschiedenen pädagogischen Ansätzen das Beste herauszuziehen und für die Betreuung der Kinder einzusetzen.

„Das Beste zum Spielen für ein Kind ist ein anderes Kind!“

-Friedrich Fröbel-

## Kinder als eigenständige Persönlichkeiten (Reggio)

Kinder sind von Natur aus neugierig und gestalten aktiv ihre eigene Entwicklung. In meiner Betreuung ermutige ich Ihr Kind, selbstständig zu denken und seine eigenen Entscheidungen zu treffen. So kann es die Welt auf seine eigene Weise erkunden.

## Respektvolle Pflege (Pikler)

Eine respektvolle und achtsame Pflege ist für mich essenziell. Ich nehme mir Zeit für diese wichtigen Momente, sei es beim Wickeln, Essen oder in anderen Alltagssituationen. Ihr Kind wird immer als vollwertiger Mensch behandelt, der aktiv an seiner Pflege teilnehmen darf.

## Freies Spiel als wichtigste Lernform (Fröbel)

Das Spiel ist die wichtigste Art, wie Kinder lernen. Im freien Spiel entdecken sie ihre Umgebung, stellen Fragen und finden kreative Umsetzungsmöglichkeiten. Durch das Spiel erwirbt Ihr Kind auf natürliche Weise Wissen und Fähigkeiten, die es für sein Leben braucht.

## Hilf mir, es selbst zu tun (Montessori)

Ich gebe Ihrem Kind die Möglichkeit, selbst Lösungen zu finden und Dinge eigenständig auszuprobieren. Es ist mir wichtig, dass Kinder ihre eigenen Wege gehen und dabei Selbstvertrauen und Selbstständigkeit entwickeln.

In meiner Kindertagespflege geht es darum, dass jedes Kind sich frei entfalten kann. Ich begleite es dabei, eigene Erfahrungen zu machen und seine Persönlichkeit zu entwickeln. So schaffen wir gemeinsam eine Atmosphäre, in der sich Ihr Kind sicher, geborgen und wertgeschätzt fühlt.

# Bildung

In unserer heutigen Zeit spielt Bildung für viele Eltern eine immer größere Rolle, wenn es um die Betreuung ihrer Kinder geht. Sie wünschen sich, dass ihre

Kinder in einer Umgebung aufwachsen, in der sie nicht nur liebevoll umsorgt, sondern auch auf ganz natürliche Weise gefördert werden.

Auch mir ist es wichtig, den Kindern von klein auf die Möglichkeit zu bieten, durch spielerisches Lernen ihre Welt zu entdecken und dabei ihre Fähigkeiten in verschiedenen Bereichen zu entfalten.



Kinder lernen von Geburt an, und in meiner Kindertagespflege möchte ich ihnen Raum und Zeit geben, damit sie dies in ihrem eigenen Tempo und mit viel Freude tun können. Bildung bedeutet für mich nicht nur das Vermitteln von Wissen, sondern die ganzheitliche Förderung der Persönlichkeit – durch soziale, emotionale, motorische und kreative Erfahrungen.

**Hier sind einige Beispiele, wie ich Bildungsgelegenheiten im Alltag fördere:**



## 1. Freies Spiel als Bildungsraum

Das freie Spiel ist der wichtigste Lernraum für Kinder. Hier dürfen sie ihre Kreativität ausleben, selbstständig Lösungen finden und ganz eigene Erfahrungen sammeln. Wenn Kinder zum Beispiel Bauklötze stapeln, entdecken sie physikalische Zusammenhänge: Warum fällt ein Turm um, wenn er zu hoch ist? Warum hält er, wenn die Basis breit genug ist? In solchen Momenten erleben die Kinder kleine Erfolge und lernen, dass sie mit Geduld und Ausprobieren ihre Ziele erreichen können.

## 2. Sprachbildung beim gemeinsamen Essen

Das gemeinsame Essen ist nicht nur eine Zeit zum Genießen, sondern auch ein wichtiger Moment für die Sprachentwicklung. Wir sprechen über das, was wir essen, welche Farben die Lebensmittel haben oder wo sie herkommen. So erweitern die Kinder auf natürliche Weise ihren Wortschatz und lernen sich auszudrücken. Zudem stärken solche Gespräche das Gemeinschaftsgefühl und fördern die soziale Interaktion.

## 3. Naturerkundungen

Die Natur bietet unzählige Möglichkeiten für spielerisches Lernen. Beim Spaziergang durch den Wald sammeln wir Blätter, beobachten Insekten oder sprechen über das Wetter. Die Kinder lernen dabei nicht nur viel über ihre Umgebung, sondern schulen auch ihre Beobachtungsgabe und entdecken, wie faszinierend unsere Welt ist. Diese Erfahrungen wecken ihre Neugier und fördern das Verständnis für natürliche Zusammenhänge.





#### 4. Kreativität und künstlerische Bildung

Kinder haben eine natürliche Freude am kreativen Gestalten. Ob beim Malen, Kneten oder Basteln – sie erleben, wie sie mit ihren eigenen Händen etwas schaffen können. Diese Aktivitäten fördern nicht nur die Feinmotorik, sondern auch das Selbstvertrauen der Kinder. Sie lernen, dass ihre Ideen wertvoll sind und dass sie in der Lage sind, diese auf ganz individuelle Weise umzusetzen.

#### 5. Selbstständigkeit und Problemlösung

„Hilf mir, es selbst zu tun“ – dieser Ansatz liegt mir besonders am Herzen. Ich unterstütze die Kinder dabei, alltägliche Aufgaben eigenständig zu meistern, sei es beim Anziehen der Schuhe, dem Einschenken von Wasser oder dem Aufräumen nach dem Spielen. Diese kleinen Momente des Erfolgs stärken das Selbstbewusstsein und fördern die Selbstständigkeit. Gleichzeitig lernen die Kinder, Verantwortung für sich und ihre Umgebung zu übernehmen.

„Zwar mag es möglich sein,  
Kinder mit zu vielen Dingen zu verwöhnen.  
Jedoch ist es nicht möglich, sie mit zu viel  
(bedingungsloser) Liebe zu verwöhnen.“

-Alfie Kohn-



# Darstellung eines typischen Tagesablaufs

Zeit	Ablauf
7:30 – 8:00 Uhr	Ankunft der Tageskinder
8:00 – 8:30 Uhr	Gemeinsames Frühstück
8:30 – 9:30 Uhr	Angebote zum Spielen oder Basteln
9:30 – 10:30 Uhr	Kochen / freies Spielen
10:30 – 10:50 Uhr	Singkreis /Tischdecken
10:50 – 11:20 Uhr	Mittagessen
11:20 – 11:45 Uhr	Windelwechsel
11:45 – 14:00 Uhr	Mittagsschlaf
14:00 – 15:00 Uhr	Freies Spielen und Aufräumen (gesunde Snacks stehen bereit)
15:00 Uhr	Abholen der Tageskinder

Dieser Plan dient nur einer groben Orientierung und wir werden auch mal längere Ausflüge machen oder die Essen- und Schlafenszeiten variieren. Wasser ist den ganzen Tag für Kinder frei zugänglich.

# Entgelt/Kosten

## Finanzielle Unterstützung durch das Jugendamt

Eltern können bundesweit eine Förderung der Kindertagespflege gemäß §23 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) erhalten. Diese Leistung der öffentlichen Jugendhilfe wird einkommensabhängig gestaffelt, wodurch ein großer Teil der Betreuungskosten übernommen wird. Für detaillierte Informationen zur Bezuschussung und dem individuellen Anspruch wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Jugendamt.

### Jugendamt Mainz-Bingen

- **Ansprechpartner:** Frau Marek
- **Adresse:** Georg-Rückert-str. 11, 55218 Ingelheim
- **Telefon:** 06132/787-13090
- **E-Mail:** Marek.Silke@mainz-bingen.de
- **Website:** [www.mainz-bingen.de](http://www.mainz-bingen.de)

### Jugendamt Rhein-Hunsrück

- **Adresse:** Römerstraße 5, 55469 Simmern
- **Telefon:** 06761 82-0
- **E-Mail:** [jugendamt@rhein-hunsrueck.de](mailto:jugendamt@rhein-hunsrueck.de)
- **Website:** [rhein-hunsrueck.de](http://rhein-hunsrueck.de)

## Finanzielle Unterstützung durch den Arbeitgeber

Viele Arbeitgeber unterstützen ihre Mitarbeiter durch die Erstattung von Betreuungskosten. Es lohnt sich, bei Ihrem Arbeitgeber nachzufragen, ob diese Möglichkeit besteht. Oft gibt es spezielle Programme, die Eltern finanziell entlasten und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern. Gerne stehe ich Ihnen bei Fragen zur Seite und unterstütze Sie bei der Antragstellung.



„Gebt den Kindern Liebe,  
mehr Liebe und noch mehr Liebe, dann  
stellen sich die guten Manieren ganz  
von selbst ein.“

-Astrid Lindgren-

# Weitere Informationen

## Kooperation mit dem Jugendamt

Das Jugendamt ist nicht nur für Sie als Elternteil zuständig, sondern auch für mich als Tagesmutter. Durch das Jugendamt Mainz-Bingen wurde ich als Person, sowie meine Räumlichkeiten überprüft. Die Fachberatung bietet Unterstützung bei Konflikten und gibt Möglichkeiten zum Austausch mit andern Tagesmüttern-/Vätern im Sinne eines Fachaustausch. Des Weiteren besteht durch das Jugendamt die Pflicht zur Fort- und Weiterbildung, die für mich als Tagesmutter 20 Stunden innerhalb von zwei Jahren umfasst.

## Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

Eine respektvolle, vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit zwischen den Eltern und mir als Tagespflegeperson bildet die Grundlage einer erfolgreichen Erziehungspartnerschaft. Für einen regelmäßigen Austausch stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

- **„Tür- und Angelgespräche“:** Während der Bring- und Abholzeiten besteht die Möglichkeit für kurze Gespräche über aktuelle Themen, die gerade wichtig sind, wie Schlafprobleme, Verdauungsstörungen, Wachstumsschübe, Zahnen, Impfungen oder Auffälligkeiten beim Essverhalten.
- **Info-Board:** Hier finden Sie aktuelle Informationen zu Themen wie den Essensplan, Urlaubstage und Termine.
- **Eltern- und Entwicklungsgespräche:** Diese werden bei Bedarf vereinbart. Sollten Sie Gesprächsbedarf haben, der über ein „Tür- und Angelgespräch“ hinausgeht, können Sie jederzeit einen Termin für ein ausführlicheres Gespräch vereinbaren.
- **Feste und Veranstaltungen:** Geplante Ereignisse wie Sommerfeste, Adventsfeste und Familienausflüge bieten zusätzliche Gelegenheiten für den Austausch.

## Pflege und Verpflegung

Die Tageskinder und ich werden mehrmals am Tag gemeinsam Essen, hierbei lege ich großen Wert auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Bei den Produkten achte ich auf Saisonalität, Regionalität und, wenn möglich, auf Bio-Qualität. Zusätzlich zum Mittagessen und Frühstück gibt es Snackzeiten. Hier wird den Kindern frisches Obst und Gemüse angeboten, welches, je nach Jahreszeit, aus dem eigenen Garten kommt. Auch hier werden die Kinder beim Gießen und Ernten mit einbezogen. Bitte beachten Sie, dass für Lebensmittel, Bastelmaterialien und andere Unterhaltskosten zusätzliche Gebühren anfallen. Nähere Informationen zu den Kosten erhalten Sie direkt bei mir.

„Das Spiel ist die  
höchste Form der Forschung.“

-Albert Einstein-



# Die Eingewöhnung

Die Eingewöhnung wird je nach Kind angepasst und individuell gestaltet. Bitte beachten Sie, dass eine Eingewöhnung 4 bis 6 Wochen dauern kann, in manchen Fällen auch länger, und dass es auch danach zu kleinen Herausforderungen kommen kann.

## Warum ist eine Eingewöhnung so wichtig?

Jede Eingewöhnung ist einzigartig, da jedes Kind individuell ist. Die Eingewöhnung ist entscheidend für den Bindungsaufbau zwischen Ihrem Kind und mir als Tagesmutter. Diese Bindung ist wichtig für die emotionale Sicherheit des Kindes. Der Bindungsaufbau erfolgt am besten mit der Unterstützung der Eltern, da dies den Stress für das Kind minimiert. Sie sind der sichere Hafen ihres Kindes.

## Was geschieht während der Eingewöhnung?

Während der Eingewöhnungsphase kann Ihr Kind in Anwesenheit der vertrauten Bindungsperson (z.B. Mutter, Vater) die neue Umgebung erkunden, Kontakt zu mir und eventuell anderen Kindern aufnehmen und sich mit Spielzeug und Räumlichkeiten vertraut machen. Diese Phase hilft dem Kind, eine vertrauensvolle Beziehung zu mir aufzubauen, da es bei Unsicherheit jederzeit zur Bindungsperson zurückkehren kann.

## Wichtige Hinweise an die Eltern:

- Beginnen Sie die Eingewöhnung nicht mit einem kurz zuvor oder gerade erkrankten Kind.
- Planen Sie Ihren Urlaub so, dass er nicht kurz nach der Eingewöhnung stattfindet.
- Kommen Sie in der ersten Zeit immer zur gleichen Zeit.
- Bringen Sie vertraute Gegenstände wie Kuscheltiere oder ein kleines Fotobuch mit.
- Rechnen Sie damit, dass Ihr Kind in den ersten Wochen schnell ermüden kann.
- Die Eingewöhnung sollte idealerweise von derselben Bezugsperson (Mama, Papa, Oma, Opa) durchgeführt werden.

## Verlauf der Eingewöhnung

Bitte planen Sie für die Eingewöhnung Ihres Kindes bis zu sechs Wochen ein.

Eine primäre Voraussetzung für eine gelingende Eingewöhnung bei mir als Tagesmutter, ist das Entstehen von Vertrauen und eine enge Bindung zwischen Ihrem Kind und mir. Um das zu erreichen, müssen wir diese Bindung erst langsam aufbauen.

„Das habe ich noch nie vorher  
versucht, also bin ich völlig sicher,  
dass ich es schaffe!“

-Pippi Langstrumpf-



## Die Eingewöhnung verläuft in mehreren Phasen



**1. Grundphase (ca. drei Tage):** Sie bleiben während der ersten drei Tage jeweils eine Stunde bei mir, um Ihrem Kind Sicherheit zu geben. Es ist wichtig, dass Sie sich zurückhalten und Ihr Kind beobachten, ohne sich durch andere Aufgaben wie Handynutzung abzulenken.

**2. Trennungsversuch (am vierten Tag, jedoch kein Montag):** An diesem Tag lassen Sie Ihr Kind für etwa 15 Minuten bei mir, während Sie direkt vor der Tür bleiben. Sollte Ihr Kind sich untröstlich zeigen, werde ich Sie umgehend holen, um das Kind zu beruhigen. Wenn der Trennungsversuch nicht erfolgreich ist, wird ein neuer Versuch erst nach einigen Tagen unternommen, nicht jedoch an einem Montag, um den langen Abstand zum Wochenende zu berücksichtigen.

**3. Stabilisierungsphase (ab dem fünften Tag, wenn der Trennungsversuch geglückt ist):** Wenn der erste Trennungsversuch erfolgreich war, wird die Zeit, in der Ihr Kind allein mit mir ist, schrittweise verlängert. Wir beginnen mit kurzen Zeiten, die kontinuierlich erhöht werden, während Sie weiterhin erreichbar bleiben.

**4. Schlussphase (frühestens nach zwei bis drei Wochen):** In dieser Phase erfolgt eine weitere Intensivierung der Betreuung durch mich. Die Dauer der Trennungszeiten wird weiter verlängert, um Ihrem Kind die notwendige Sicherheit und Gewöhnung zu bieten. Bei Ihrem Abschied von Ihrem Kind sollte der Prozess so kurz und klar wie möglich gehalten werden. Erklären Sie Ihrem Kind einfach und beruhigend, wann und dass Sie wiederkommen werden, und halten Sie Ihre Versprechen stets ein.



### Abschließend

Trotz einer reibungslosen Eingewöhnung kann es vorkommen, dass Ihr Kind beim Abgeben nach Ihnen weint. Dies ist ein Zeichen dafür, dass es sich nach Ihnen sehnt. Ich werde jedoch schnell in der Lage sein, Ihr Kind zu beruhigen. Vertrauen Sie darauf, dass Ihr Kind in einer sicheren und liebevollen Umgebung ist, in der es viele schöne und ereignisreiche Stunden verbringen wird.

„Kinder lenken nicht von der wichtigen Arbeit ab. Kinder sind die wichtigste Arbeit!“

-Unbekannt-



# Online-Präsenz

**Instagram-Seite:** Die Instagram-Seite „ktp\_drachenbande“ bietet erste Informationen wie freie Plätze, Tagesablauf und allgemeine Updates. **WICHTIG:** Es werden keine Bilder gepostet, auf denen Kinder erkennbar sind oder Gesichter sichtbar sind. Bei Fragen dazu stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

**Webseite:** Auf unserer gemeinsamen Webseite erhalten Sie einen umfassenden Einblick in unsere Räumlichkeiten sowie detaillierte Informationen zu unserem Zusammenschluss. Hier finden Sie auch unsere Konzeptionen.

## Kennenlernen der Einrichtung

Als Mama kann ich gut nachempfinden, wie schwer es sein kann, die passende Tagesmutter für die eigenen Kinder zu finden. Deshalb lade ich Sie herzlich ein, unsere Räumlichkeiten zu besuchen und mich persönlich kennenzulernen. Für einen Termin erreichen Sie mich einfach per E-Mail oder Telefon. Bitte beachten Sie, dass ich während der Betreuungszeiten der Kinder keine Anrufe entgegennehmen kann. Ich werde Sie jedoch so bald wie möglich zurückrufen.

## Schutzauftrag

Als Tagesmutter übernehme ich nicht nur die liebevolle Betreuung und Förderung Ihres Kindes, sondern trage auch die Verantwortung für seinen Schutz. Dieser Schutzauftrag basiert auf § 8a SGB VIII sowie den Kinderrechten, wie zum Beispiel dem Recht auf eine gewaltfreie Erziehung, Mitbestimmung und freies Spielen.

Sollte mir etwas auffallen, dass auf eine mögliche Gefährdung des Kindeswohls hinweist, werde ich das Gespräch mit Ihnen suchen. In enger Zusammenarbeit mit der zuständigen Fachberatung und, wenn nötig, dem sozialen Dienst, werde ich dafür sorgen, dass wir gemeinsam das Wohl Ihres Kindes schützen und die bestmögliche Lösung finden.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen hier einen ersten Einblick geben und freue mich darauf, Sie und Ihr Kind oder Ihre Kinder vielleicht bald persönlich kennenzulernen.



Jannine Weidenbach

